Network Camera

Installationsanleitung

Lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme des Geräts bitte genau durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen sorgfältig auf.



SNC-RX570N/RX570P DynaView SNC-RX550N/RX550P SNC-RX530N/RX530P

http://www.sony.net/

© 2007 Sony Corporation Printed in Japan

WARNUNG

Um die Gefahr von Bränden oder elektrischen Schlägen zu verringern, darf dieses Produkt nicht Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, öffnen Sie nicht das Gehäuse. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur qualifiziertem Fachpersonal.

Diese Installation ist von qualifiziertem Kundendienstpersonal durchzuführen und muss allen örtlichen Vorschriften entsprechen.

WARNUNG

Eine leicht zugängliche Trennvorrichtung muss in die Installationsverkabelung des Gebäudes eingebaut sein.

WARNUNG (nur für Installateure)

Vorschriften zur Deckenmontage des Gerätes: Vergewissern Sie sich nach der Installation, dass der Anschluss in der Lage ist, das Fünffache des Gerätegewichts zu tragen.

Das Typenschild ist an der Unterseite angebracht.

VORSICHT für LAN-Anschluss

Verbinden Sie den LAN-Anschluss aus Sicherheitsgründen nicht mit Netzwerkgeräten, die eine zu hohe Spannung aufweisen könnten.

Stromversorgung

Das Modell SNC-RX570N/RX570P/RX550N/RX550P/RX530N/RX530P kann mit 24 V Wechselspannung oder 12 V Gleichspannung betrieben werden. Das Modell SNC-RX570N/RX570P/RX550N/RX550P/RX530N/RX530P erkennt die Stromquelle automatisch.

Verwenden Sie eine Stromquelle von 24 V Wechselspannung oder 12 V Gleichspannung, welche die Anforderungen für SELV (Safety Extra Low Voltage = Sicherheitskleinspannung) erfüllt und den Limited Power Source-Vorschriften gemäß IEC 60950 entspricht.

Tokyo, Japan

Wir weisen darauf hin, dass Änderungen oder Umbauten, die nicht ausdrücklich in dieser Anleitung genehmigt werden, Ihre Befugnis zur Benutzung dieses Gerätes nichtig machen können.

Für Kunden in Europa Der Hersteller dieses Produkts ist Sony Corporation, 1-7-1 Konan, Minato-ku,

Der autorisierte Repräsentant für EMV und Produktsicherheit ist Sony Deutschland GmbH, Hedelfinger Strasse 61, 70327 Stuttgart, Deutschland. Bei jeglichen Angelegenheiten in Bezug auf Kundendienst oder Garantie wenden Sie sich bitte an die in den separaten Kundendienst- oder Garantiedokumenten aufgeführten Anschriften.

Für Kunden in Europa, Australien und Neuseeland

Dies ist ein Produkt der Klasse A. In einer Wohnumgebung kann dieses Produkt Funkstörungen verursachen, sodass der Benutzer angehalten ist, entsprechende Maßnahmen zu ergreifen.

Für den Fall, dass Funkstörungen auftreten, konsultieren Sie die nächste autorisierte Sony-Kundendienststelle.

Dieser Apparat darf nicht im Wohnbereich verwendet werden.

ACHTUNG

Das bei bestimmten Frequenzen abgegebene elektromagnetische Feld kann das Bild dieses Geräts beeinflussen.

Merkmale

- Die Kamera ermöglicht die Überwachung von Live-Bildern in hoher Qualität. Die maximale Bildwechselfrequenz beträgt 30 fps für SNC-RX570N/RX550N/RX530N und 25 fps für SNC-RX570P/RX550P/RX530P
 - Es werden die drei Videokompressionsformate (Video Codecs) JPEG/MPEG4/H.264
- Umschaltbar zwischen Single-Codec- und Dual-Codec-Modus.
- Die Kamera verfügt über einen Hochgeschwindigkeits-Schwenk-/ Neigemechanismus (Drehgeschwindigkeit 300°/s). Er ermöglicht einen endlosen Schwenkbereich um 360° und eine Neigung von -90° bis 0°.
- Ein optischer Zoom mit 36-facher (SNC-RX570N/P), 26-facher (SNC-RX550N/P) oder 18-facher (SNC-RX530N/P) Vergrößerung sowie ein 12-facher digitaler Zoom stehen zur Verfügung
- Der Einschub der optionalen WLAN-Karte ermöglicht eine Übertragung der Kamerabilder über Funk.
- Es können bis zu 16 Vorwahlpositionen und 5 Tourprogramme abgespeichert
- Die Kamera verfügt über eine intelligente Objekterkennungsfunktion. Das Kamerabild kann von bis zu 20 Nutzern gleichzeitig verfolgt werden.
- Eingebaute Einblendfunktion für Datum und Uhrzeit.

Hinweise zur Verwendung

Daten und Sicherheit

- Wenn Sie Bild und Ton Ihrer erworbenen Netzwerkkamera überwachen, besteht die Möglichkeit, dass Dritte Bild oder Ton über das Netzwerk einfangen oder benutzen können. Der Dienst wird als Annehmlichkeit bereitgestellt, damit Personen über das Internet beguem auf ihre Kameras zugreifen können.
- Wenn Sie die Netzwerkkamera benutzen, berücksichtigen und gewährleisten Sie bitte den Datenschutz und das Abbildungsrecht des Objekts auf eigene Verantwortung.
- Der Zugriff auf die Kamera oder das System ist auf Benutzer begrenzt, die einen Benutzernamen und ein Passwort einrichten. Es erfolgt keine weitere Authentifizierung, und der Benutzer sollte auch nicht annehmen, dass eine derartige Filtrierung durch den Dienst durchgeführt wird.
- Sony übernimmt keine Haftung für den Fall, dass der auf die Netzwerkkamera bezogene Dienst, aus welchem Grund auch immer, ausfallen oder unterbrochen werden sollte
- Die Sicherheitskonfiguration ist wesentlich für drahtloses LAN. Sollte ein Problem durch eine Vernachlässigung der Sicherheitseinstellung oder aufgrund der Beschränkung der WLAN-Spezifikationen auftreten, übernimmt SONY keine Haftung für eventuelle Schäden.
- Führen Sie immer eine Probeaufnahme aus, und bestätigen Sie, dass die Aufnahme erfolgreich war SONY KANN KEINE HAFTUNG FÜR SCHÄDEN JEDER ART, EINSCHLIESSLICH ABER NICHT BEGRENZT AUF KOMPENSATION ODER ERSTATTUNG, AUFGRUND VON FEHLFUNKTION DIESES GERÄTS ODER SEINER DATENTRÄGER, EXTERNEN SPEICHERSYSTEMEN ODER JEGLICHEN ANDEREN DATENTRÄGERN ODER SPEICHERSYSTEMEN ZUR AUFNAHME VON INHALTEN JEDER ART ÜBERNEHMEN.
- Bestätigen Sie vor dem Gebrauch immer, dass das Gerät richtig arbeitet. SONY KANN KEINE HAFTUNG FÜR SCHÄDEN JEDER ART, EINSCHLIESSLICH ABER NICHT BEGRENZT AUF KOMPENSATION ODER ERSTATTUNG, AUFGRUND VON VERLUST VON AKTUELLEN ODER ERWARTETEN PROFITEN DURCH FEHLFUNKTION DIESES GERÄTS ODER AUS JEGLICHEM ANDEREN GRUND, ENTWEDER WÄHREND DER GARANTIEFRIST ODER NACH ABLAUF DER GARANTIEFRIST, ÜBERNEHMEN.
- Sollten Sie Daten durch die Benutzung dieses Gerätes verlieren, übernimmt SONY keine Verantwortung für die Wiederherstellung der Daten.

Betriebs- und Lagerungsumgebung

Nehmen Sie keine extrem hellen Objekte auf (z. B. Beleuchtung, Sonne, usw.). Betreiben oder lagern Sie die Kamera ebenfalls nicht unter folgenden Umgebungsbedingungen, da dies zu einer Fehlfunktion führen kann

- Extrem heiße oder kalte Orte (Betriebstemperatur: 0 °C bis +50 °C) • Orte, die längere Zeit direktem Sonnenlicht ausgesetzt sind, oder in der Nähe
- einer Wärmequelle (z. B. Heizkörper) Orte in der Nähe starker Magnetfelder
- Orte in der Nähe von Quellen starker elektromagnetischer Strahlung, z. B.
- Orte, die starken Vibrationen oder Erschütterungen ausgesetzt sind

Ventilation

Um einen Wärmestau zu verhüten, darf die Luftzirkulation um die Kamera nicht

Transport

Wenn die Kamera transportiert werden soll, verwenden Sie ihre Originalverpackung oder gleichwertiges Verpackungsmaterial.

Reinigung

Verwenden Sie einen Blasebalg, um Staub vom Objektiv oder dem optischen • Reinigen Sie die Oberfläche der Kamera mit einem weichen, trockenen Tuch. Um hartnäckige Schmutzflecken zu entfernen, feuchten Sie ein weiches Tuch

mit etwas Reinigungslösung an, und wischen Sie anschließend mit einem

 Verwenden Sie keine leicht flüchtigen Lösungsmittel, wie Alkohol, Benzol oder Verdünner, weil diese die Gehäuseoberfläche angreifen können.

Hinweis zu Laserstrahlen

trockenen Tuch nach.

Laserstrahlen können die CCD-Elemente beschädigen. Wenn Sie eine Szene aufnehmen, die einen Laserstrahl enthält, achten Sie darauf, dass der Laserstrahl nicht auf die CCDs der Kamera fällt.

Spezifische Effekte bei CCD Bildsensoren

Die nachfolgend aufgeführten Erscheinungen können in Bildern auftreten und sind charakteristisch für CCD (Charge Coupled Device)-Bildsensoren. Sie stellen

Weiße Flecken

Obwohl CCD-Bildsensoren mit Präzisionstechnologie gefertigt werden, können in seltenen Fällen kleine weiße Flecken auf dem Bildschirm erscheinen, die durch kosmische Strahlungseinflüsse usw. hervorgerufen werden.

Dies ist durch das Funktionsprinzip von CCD-Bildsensoren bedingt und stellt keine Fehlfunktion dar.

- Diese weißen Flecken treten vornehmlich in folgenden Fällen auf: - bei Betrieb mit hoher Umgebungstemperatur
- bei erhöhter Verstärkung (höherer Empfindlichkeit) - bei Verwendung langer Verschlusszeiten

Vertikale Lichtspuren

Wenn Sie ein extrem helles Objekt wie einen Scheinwerfer oder Blitz aufnehmen, werden ggf. vertikale Spuren auf dem Bildschirm wiedergegeben oder das Bild

Aliasing

Beim Aufnehmen von feinen Mustern, Streifen oder Linien erscheinen diese möglicherweise gezackt oder flimmernd.

Infos zum "Memory Stick"

Verfügbare Typen von "Memory Stick" für das Gerät

In diesem Gerät können Sie den "Memory Stick", "MagicGate Memory Stick" und "Memory Stick PRO" verwenden. Da die MagicGate-Standards von dem Gerät jedoch nicht unterstützt werden, sind die mit dem Gerät aufgenommenen Daten nicht mit MagicGate geschützt.

Hinweis

Die mit diesem Gerät aufgezeichneten Daten sind nicht kompatibel mit anderen Geräten, auch wenn diese den "Memory Stick" unterstützen.

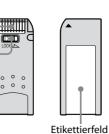
Was ist MagicGate?

Anchlussbereich -

Zugriffsschutz

MagicGate ist Copyrightschutztechnologie mit Verschlüsselungsfunktionen.

Vor der Verwendung eines "Memory Stick"



- Wenn Sie den Zugriffsschutz des "Memory Stick" auf "LOCK" stellen, können keine Daten aufgezeichnet, bearbeitet oder gelöscht werden
- In folgenden Fällen können Daten beschädigt werden:
- Sie entfernen den "Memory Stick" oder schalten das Gerät aus, während Daten gelesen oder geschrieben werden
- Sie verwenden den "Memory Stick" in Umgebungen mit statischer Elektrizität oder elektrischen Störungen.

- Bringen Sie im Etikettierfeld ausschließlich das mitgelieferte Etikett an.
- Befestigen Sie das Etikett so, dass es nicht über das Etikettfeld hinausragt. Transportieren und lagern Sie den "Memory Stick" in seiner Hülle.
- · Achten Sie darauf, dass die Metallteile im Anschlussbereich nicht mit Metallgegenständen in Kontakt kommen und berühren Sie die Metallteile im Anschlussbereich nicht
- Vermeiden Sie Zerkratzen, Biegen oder Fallenlassen des "Memory Stick". Zerlegen Sie den "Memory Stick" nicht, und nehmen Sie keine Änderungen an
- Lassen Sie den "Memory Stick" nicht mit Feuchtigkeit in Berührung kommen.
- Vermeiden Sie den Gebrauch oder die Lagerung eines "Memory Stick" an Orten mit:
- großer Hitze wie in Autos, die in der Sonne geparkt sind. - direkter Sonneneinstrahlung.
- sehr hoher Feuchtigkeit oder korrosionsfördernden Substanzen.

Informationen zu den mitgelieferten Anleitungen

Installationsanleitung (vorliegende Druckschrift)

Die Installationsanleitung beschreibt die Bezeichnungen und Funktionen der Teile und Bedienungselemente der Network Camera sowie Anschlussbeispiele und die Einrichtung der Kamera. Lesen Sie die Installationsanleitung vor der Inbetriebnahme unbedingt durch.

Bedienungsanleitung (in der CD-ROM enthalten)

Die Bedienungsanleitung beschreibt die Einrichtung der Kamera sowie die Steuerung der Kamera über einen Web-Browser.

Nachdem Sie die Kamera korrekt installiert und angeschlossen haben, nehmen Sie zur Bedienung diese Bedienungsanleitung zur Hand.

Benutzung der CD-ROM-Anleitungen

Die mitgelieferte CD-ROM-Disc enthält die Bedienungsanleitungen für dieses Gerät (Versionen in Japanisch, Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Italienisch und Chinesisch) im PDF-Format.

Vorbereitungen

Adobe Reader Version 6.0 oder höher muss auf Ihrem Computer installiert sein, um die in der CD-ROM enthaltene Bedienungsanleitung lesen zu können.

Ist Adobe Reader nicht installiert, kann das Programm von dem folgenden URL heruntergeladen werden: http://www.adobe.com/

So lesen Sie die Anleitung auf der CD-ROM

1 Legen Sie die CD-ROM in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein.

Dadurch wird die PDF-Datei der Anleitung geöffnet.

Eine Titelseite erscheint automatisch in Ihrem Web-Browser. Erscheint die Titelseite nicht automatisch im Web-Browser, doppelklicken Sie auf die Datei index.htm auf der CD-ROM.

2 Klicken Sie auf die gewünschte Anleitung.

Durch Anklicken eines Postens im Inhaltsverzeichnis können Sie direkt zu der entsprechenden Seite springen.

- Je nach der Version von Adobe Reader werden die Dateien möglicherweise nicht richtig angezeigt. Installieren Sie in diesem Fall die neuste Version, die Sie von der im obigen Abschnitt "Vorbereitungen" erwähnten URL-Adresse herunterladen können.
- Sollte die CD-ROM verloren gegangen oder beschädigt worden sein, können Sie eine Ersatzdisc kaufen. Kontaktieren Sie Ihren Sony-Kundendienstvertreter.

Adobe und Acrobat Reader sind Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern

Lage und Funktion der Teile

Seite

Α

1 Lampe NETWORK (grün) Die Lampe leuchtet oder blinkt in Grün, wenn die Kamera an das Netzwerk

Die Lampe erlischt, wenn die Kamera nicht an ein Netzwerk angeschlossen

Memory Stick-Einschub

Setzen Sie einen "Memory Stick" (gehört nicht zum Lieferumfang) ein.

Setzen Sie den "Memory Stick" so ein, dass seine Vorderseite zur Unterseite

der Kamera zeigt PC-Karten-Steckplatz

Dieser Steckplatz ist für die optionale WLAN-Karte SNCA-CFW1/SNCA-CFW5* oder die empfohlene ATA-Speicherkarte vorgesehen Bei Verwendung einer WLAN-Karte: Setzen Sie die SNCA-CFW1 oder SNCA-CFW5* in einen handelsüblichen Adapter Typ II-PCMIA ein und schieben Sie

den Adapter in den PC-Karteneinschub. Bei Verwendung der empfohlenen ATA-Speicherkarte: Setzen Sie den "Memory Stick" in den optionalen PC-Kartenadapter ein und schieben Sie den Adapter in den PC-Karteneinschub.

- Schieben Sie die PC-Speicherkarte so ein, dass ihre Vorderseite zur
- Unterseite der Kamera gerichtet ist. • Wenden Sie sich bezüglich der geprüften ATA-Speicherkarten an Ihren

Sony-Vertragshändler PC-Karten-Auswerfhebel

Drücken Sie den Hebel, um die PC-Karte aus dem PC-Karten-Steckplatz

herauszunehmen 6 Lampe POWER (grün)

Wenn die Stromversorgung der Kamera eingeschaltet wird, beginnt die Kamera mit der Überprüfung des Systems. Wenn das System normal arbeitet, leuchtet diese Lampe auf.

Objektiv

Die vier Bildkanten können je nach Zoom-Stellung schwarz sein. Dieses Phänomen ist durch den Kameraaufbau bedingt und verursacht keine

* Das Gerät SNCA-CFW5 ist in manchen Ländern und Regionen nicht verfügbar. Um weitere Einzelheiten zu erfahren, wenden Sie sich an Ihren Sony-Vertragshändler.

В

Innen

7 Anschluss DC IN 12 V/AC IN 24 V (Eingang der Spannungsversorgung)

Wechselspannung her

8 I/O (Ein-/Ausgang)-Anschluss Dieser Anschluss besitzt einen RS-232C-Port, zwei Sensoreingänge und zwei Alarmausgänge.

Stellen Sie die Spannungsversorgung über 12V Gleichspannung oder 24V

Stiftbezeichnung		
<u>:</u>)		
<u>:</u>)		

LAN-Anschluss (Netzwerk) (RJ45)

Verbinden Sie diese Buchse über ein Netzwerkkabel (UTP, Kategorie 5) mit einem 10BASE-T- oder 100BASE-TX-Netzwerk.

⊕ Buchse → (Videoausgang) (BNC-Buchse) Dient zur Ausgabe eines FBAS-Signals.

① Buchse <a>□ (Line-Ausgang) (Minibuchse, Mono) Schließen Sie ein im Handel erhältliches Lautsprechersystem mit eingebautem Verstärker an.

₱ Buchse ★ (Mikrofoneingang) (Minibuchse, Mono)

Schließen Sie ein im Handel erhältliches Mikrofon an. Diese Buchse unterstützt Mikrofone mit Phantomspeisung (Nennspannung: 2,5 V Gleichspannung).

Um die Kamera auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, schalten Sie

Rückstellknopf

die Stromversorgung ein, während Sie diesen Knopf mit einem spitzen Gegenstand gedrückt halten. С Unterseite

Wenn Sie die Kamera an der Decke montieren wollen, befestigen Sie die

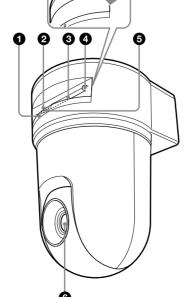
mitgelieferten Deckenhalter an diesen Bohrungen Schraubenbohrung für Fallsicherungsdrahtseil

Löcher für Deckenhalter-Befestigungsschrauben

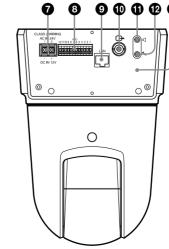
Wenn Sie die Kamera an der Decke montieren, befestigen Sie das mitgelieferte Fallsicherungsdrahtseil mit der mitgelieferten Schraube \oplus M4 × 8 an dieser Bohrung.

(Fortsetzung auf der Rückseite)

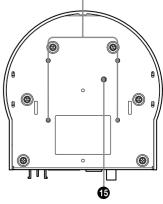




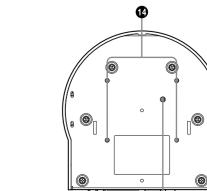




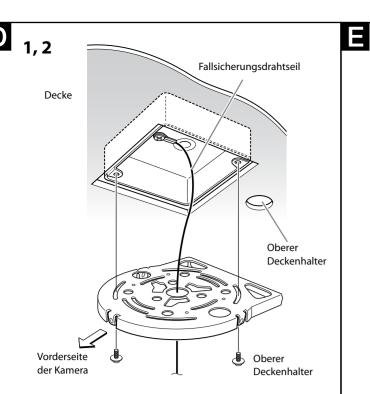


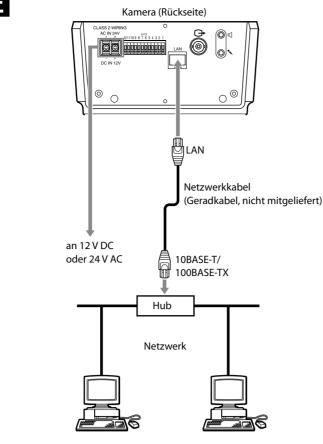


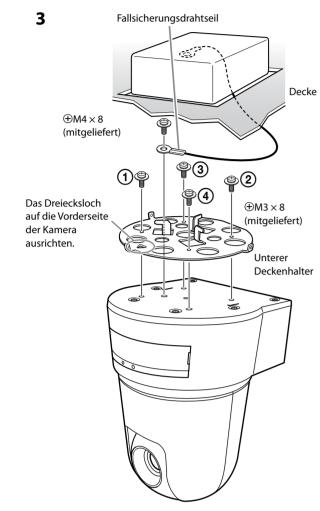


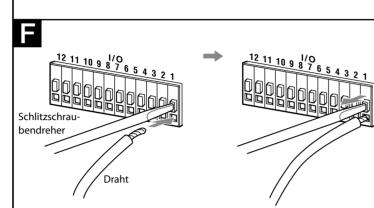




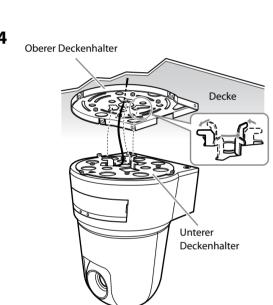


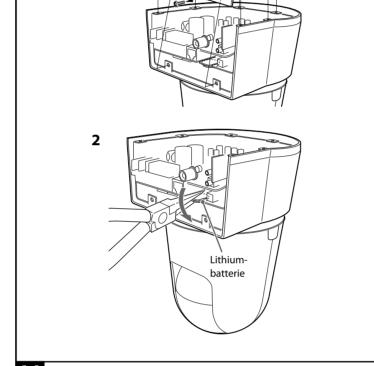


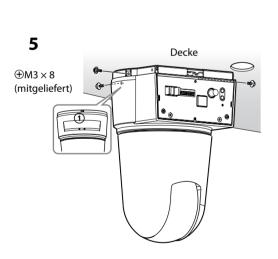


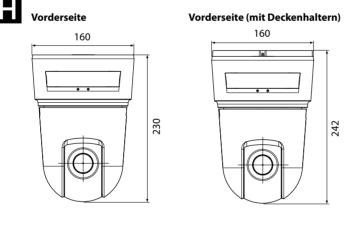


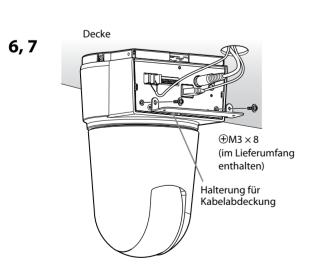
G

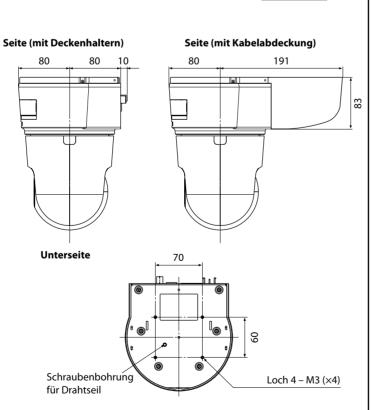


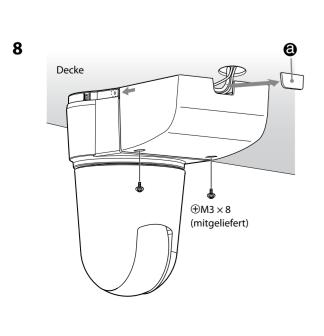


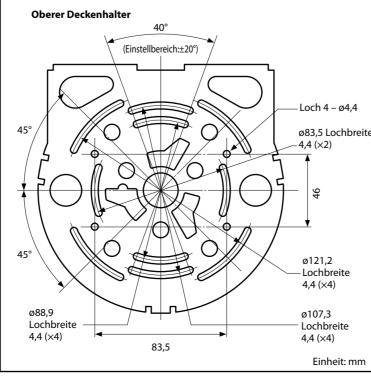












Installation

Hinweise

• Halten Sie die Kamera beim Tragen nicht am Kamerakopf. • Drehen Sie den Kamerakopf nicht von Hand. Anderenfalls kommt es zu einer Funktionsstörung der Kamera.

D Deckenmontage der Kamera Auch wenn die Kamera an der Decke angebaut ist, kann das Bild der Kamera in

normaler Richtung betrachtet werden. Wenn Sie die mitgelieferten Teile (Deckenhalter, Drahtseil und Schrauben) verwenden, können Sie vorhandene Anschlusskästen usw. nutzen, um die

Kamera an der Decke zu befestigen. Befestigen Sie die Kamera stets an einer ebenen Decke. Muss die Kamera an einer geneigten oder unebenen Decke montiert werden, vergewissern Sie sich, dass die Montagestelle höchstens ±5° zur Horizontalen geneigt ist, um zu gewährleisten, dass der Schwenk-/Neigemechanismus einwandfrei funktioniert.

- Überlassen Sie die Montage der Kamera an einer hohen Position, z. B. Wand oder Decke usw., einem erfahrenen Lieferanten oder Monteur.
- Vergewissern Sie sich vor der Deckenmontage der Kamera, dass die Decke stabil genug ist, um das Gewicht der Kamera und der Deckenhalter zu tragen, und installieren Sie dann die Kamera unter Beachtung der Sicherheit. Falls die Decke nicht stabil genug ist, kann die Kamera herunterfallen und schwere Verletzungen verursachen.
- Um ein Herunterfallen der Kamera zu verhindern, befestigen Sie unbedingt das mitgelieferte Drahtseil.
- (mindestens einmal im Jahr) nach, dass sich die Verbindung nicht gelockert hat. Wenn es die Umstände zulassen, sollten Sie diese Kontrolle häufiger durchführen.

Vor der Installation

Nachdem Sie den Blickwinkel der Kamera festgelegt haben, bohren Sie die erforderlichen Löcher für die Anschlussdose und die Anschlusskabel.

Die Anschlusskabel können nicht durch den oberen Deckenhalter geführt werden. Ein Loch für die Kabel muss am Installationsort auf der Rückseite der Kamera in die Decke gebohrt werden.

Installation

- 1 Befestigen Sie das Fallsicherungsdrahtseil an der Anschlussdose in der Decke. Befestigen Sie das Drahtseil mit einer Schraube (nicht mitgeliefert) in einer Schraubenbohrung der Anschlussdose.
- **2** Befestigen Sie den oberen Deckenhalter an der Anschlussdose in der Decke. Richten Sie die Löcher im Halter auf die Löcher in der Anschlussdose aus, und verwenden Sie geeignete Schrauben (nicht mitgeliefert). Im abgerundeten Bereich des oberen Deckenhalters befindet sich eine Schraubenbohrung. Die Front der Kamera wird später an dieser Schraubenbohrung ausgerichtet. Bauen Sie den oberen Deckenhalter unter Berücksichtigung der Ausrichtung der Kamerafront an. **3** Befestigen Sie den unteren Deckenhalter mit den vier mitgelieferten
- Schrauben (⊕M3 × 8) an der Unterseite der Kamera. Befestigen Sie das Drahtseil mit der mitgelieferten Schraube $\oplus M4 \times 8$ an der Unterseite der Kamera. Richten Sie bei der Befestigung die Schraubenbohrungen an der Unterseite

der Kamera so auf die Löcher im Deckenhalter aus, dass das Dreiecksloch auf der Vorderseite der Kamera liegt. Ziehen Sie die Schrauben schrittweise in der nummerierten Reihenfolge

gemäß der Abbildung an. Nachdem Sie alle Schrauben provisorisch angezogen haben, ziehen Sie sie der Reihe nach fest.

Verwenden Sie nur die mit der Kamera gelieferten Schrauben zur Befestigung des Deckenhalters. Bei Verwendung anderer Schrauben kann die Kamera beschädigt werden.

- 4 Führen Sie die Vorsprünge des unteren Deckenhalters in die Aussparungen des oberen Deckenhalters ein, und befestigen Sie die Teile provisorisch, indem Sie die Kamera mit dem unteren Deckenhalter im Uhrzeigersinn
- **5** Schieben Sie die Kamera an der Vorderseite nach oben und befestigen Sie sie mit den drei mitgelieferten Schrauben (⊕M3 × 8), beginnen Sie dabei an Position 1. **6** Schließen Sie die Kabel an die Buchsen auf der Rückseite der Kamera an.
- 7 Soll die mitgelieferte Kabelabdeckung verwendet werden, befestigen Sie die mitgelieferte Halterung für die Kabelabdeckung mit den beiden mitgelieferten Schrauben (⊕M3 × 8) an der Rückseite der Kamera. Befestigen Sie die Halterung so, dass die flache Oberfläche nach unten zeigt.
- 8 Bringen Sie die Kabelabdeckung provisorisch an, indem Sie die Vorsprünge der Kabelabdeckung in die Aussparungen auf der Rückseite des oberen Deckenhalters einführen. Befestigen Sie dann die Kabelabdeckung mit den mitgelieferten zwei Schrauben ($\oplus M3 \times 8$). Um die Kabel durch die Rückseite der Kabelabdeckung herauszuführen, schneiden Sie den dünneren Teil @ der Abdeckung mit einem Federmesser

aus.

Treffen Sie geeignete Maßnahmen, um sicherzustellen, dass die Last der angeschlossenen Kabel keine Probleme verursacht.

Demontieren der Kamera

- 1 Entfernen Sie die zwei Schrauben, mit denen die Kabelabdeckung in Schritt 8 unter "Installation" befestigt wurde, und nehmen Sie die Kabelabdeckung ab.
- 2 Trennen Sie die Kabel von den Anschlüssen auf der Rückseite der Kamera ab. Lösen Sie zuerst die Raste an der Kante, wie in der Abbildung gezeigt.
- 3 Entfernen Sie die drei Schrauben, mit denen die Kamera in Schritt 5 unter
- "Installation" befestigt wurde. 4 Drücken Sie die komplette Kameraeinheit nach oben gegen die Decke, drehen Sie die Kamera entgegen dem Uhrzeigersinn bis zum Anschlag, und
- ziehen Sie sie dann heraus.

Anschluss

Anschließen an das Netzwerk

Verbinden Sie den LAN-Anschluss der Kameraeinheit über ein Netzwerkkabel (ungekreuzt, nicht mitgeliefert) mit einem Router oder Hub im Netzwerk.

Anschließen an einen Computer

Verbinden Sie den LAN-Anschluss der Kameraeinheit über ein Netzwerkkabel (gekreuzt, nicht mitgeliefert) mit dem Netzwerkanschluss eines Computers.

8

Anschließen der Stromquelle

Schließen Sie die Spannungsversorgung 12 V Gleichspannung oder 24 V Wechselspannung an den Eingangsanschluss an der Rückseite der Kamera an.

- Die angeschlossene Spannungsquelle 12 V Gleichspannung oder 24 V Wechselspannung muss 100-240 V Netz isoliert sein. Folgende Spannungsbereiche sind möglich:
- 12 V Gleichspannung: 10,8 bis 13,2 V
- 24 V Wechselspannung: 21,6 bis 26,4 V
- Verwenden Sie für den Anschluss an 12 V Gleichspannung oder 12 V Wechselspannung das UL-Kabel (VW-1 Ausführung 1007)

Empfohlene Kabel für Spannungsversorgung

12 V Gleichspannung Kabel (AWG) #24 (0.22 mm) #22 (0.33 mm) #20 (0.52 mm) #18 (0.83 mm)

Rabel (AWG)	#24 (0,22 11111)	#22 (0,33 11111)	#20 (0,32 11111)	# 10 (0,03 11111)		
Kabellänge, maximal (Meter)	4,5	7,5	12	21		
24 V Wechselspa	nnung	ung				
Kabel (AWG)	#24 (0,22 mm)	#22 (0,33 mm)	#20 (0,52 mm)	#18 (0,83 mm)		

16,5

27,5

45,5

E

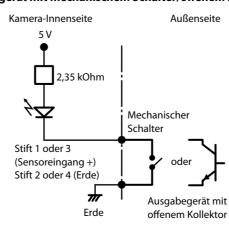
Kabellänge 10,5 maximal (Meter)

Anschließen des E/A-Kabels Verwendung der I/O-Klemmenleiste

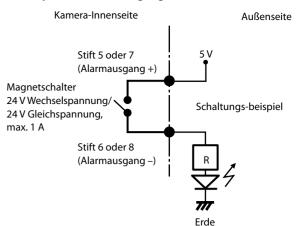
Drücken Sie die Taste an dem Eingang, an den Sie die Leitung (AWG Nr. 28 bis 22) anschließen möchten, mit einem kleinen Schlitzschraubendreher nach unten und führen Sie die Leitung in den Eingang ein. Lassen Sie dann den Knopf los. Wiederholen Sie diesen Vorgang, um alle erforderlichen Drähte anzuschließen.

Stromlaufplan für Sensoreingang

Ausgabegerät mit mechanischem Schalter/offenem Kollektor



Stromlaufplan für Alarmausgang



Wenn die Kamera ausrangiert wird

Zum Schutz der Umwelt ist die Lithiumbatterie aus der Kamera herauszunehmen und vorschriftsmäßig zu entsorgen.

1 Drehen Sie die acht Schrauben heraus und bauen Sie die Bodenplatte ab. 2 Halten Sie die Platine, an der die Lithiumbatterie angebracht ist, mit

einer Langbeckzange. Biegen Sie sie dann in Pfeilrichtung, wie auf der Abbildung dargestellt, um die Batterie zu lösen.

WARNUNG (nur für Wartungspersonal)

Bei unsachgemäßer Behandlung der Batterien besteht Explosionsgefahr. Entsorgen Sie Batterien korrekt gemäß den Herstelleranweisungen und allen zutreffenden örtlichen Vorschriften.

Spezifikationen

Netzwerk Protokoll

Bildgröße

TCP/IP, ARP, ICMP, HTTP, FTP (Server/Client), SMTP (Client), DHCP (Client), DNS (Client), NTP (Client), SNMP (MIB-2), RTP/RTCP

Komprimierung Videokomprimierungsformat Audiokomprimierungsformat

JPEG/MPEG4/H.264 G.711/G.726 (40, 32, 24, 16 kbps) 640 × 480 (VGA), 384 × 288, 320 × 240 (QVGA), 160 × 120 (OOVGA)

Maximale Bildwechselfrequenz Web-Browser

SNC-RX570N/RX550N/RX530N: 30 fps SNC-RX570P/RX550P/RX530P: 25 fps Internet Explorer Ver. 6.0 oder später Microsoft Windows 2000, Windows XP, Windows

Verfügbares Betriebssystem Computer-Umgebung

CPU: Pentium 4, 1,5 GHz oder höher (Pentium 4, 2,4 GHz oder höher empfohlen) RAM: mindestens 256 MB Bildschirmauflösung: 1.024×768 oder höher 20 Benutzer

ATA-Speicherkarte oder einem "Memory

Maximale Benutzerzahl Passwort (Grundlegende Authentifizierung), IP-Netzwerk-Sicherheit Filtrierung Start möglich von einer Homepage im Homepage-Anpassung integrierten Flash-Speicher, einer

Stick". Sonstige Funktionen Objekterkennung, Bildbeschneidung, eingebaute Uhr usw

Kamera SNC-RX570N/RX550N/RX530N: NTSC-Farbsystem Signalsystem SNC-RX570P/RX550P/RX530P: PAL-Farbsystem Bildwandler 1/4-Zoll-Farb-CCD

> SNC-RX570N/RX550N/RX530N: ca. 410.000 SNC-RX570P/RX550P/RX530P: ca. 470.000

SNC-RX570N/RX550N/RX530N: ca. 380.000 SNC-RX570P/RX550P/RX530P: ca. 440.000 SNC-RX570N/P SNC-RX550N/P SNC-RX530N/P

	SINC-KAS/UN/P	SINC-KASSUIN/P	SINC-KASSUN/P
Objektiv	36x (optisch), 12x (digital) f=3,4 bis 122,4 mm, F1,6 bis F4,5 Horizontaler Winkel: 1,7° bis 57,8°	26x (optisch), 12x (digital) f=3,5 bis 91 mm, F1,6 bis F3,8 Horizontaler Winkel: 2,2° bis 54,2°	18x (optisch), 12x (digital) f=4,1 bis 73,8 mm, F1,4 bis F3,0 Horizontaler Winkel: 2,8° bis 48°
Minimale Aufnahmeentfernung	TELE-Anschlag: 1.500 mm WIDE-Anschlag: 320 mm	TELE-Anschlag: 1.500 mm WIDE-Anschlag: 320 mm	TELE-Anschlag: 800 mm WIDE-Anschlag: 290 mm
Minimale Belichtung	1,4 lx (F1,6/ 50 IRE)	1 lx (F1,6/ 50 IRE)	0,7 lx (F1,4/ 50 IRE)
Horizontale Auflösung	NTSC: 530 TV (WIDE- Anschlag) PAL: 530 TV (WIDE- Anschlag)	NTSC: 470 TV (WIDE- Anschlag) PAL: 460 TV (WIDE- Anschlag)	NTSC: 470 TV (WIDE- Anschlag) PAL: 460 TV (WIDE- Anschlag)

Verschlusszeit 1 bis 1/10.000 s Video-Signalrauschabstand 50 dB oder mehr

Mechanismus

E/A-Anschluss

目

360°, endlose Drehung Maximalegeschwindigkeit: 300°/s Neigen –90° bis 0° Maximalegeschwindigkeit: 300°/s

Schnittstelle Netzwerkanschluss 10BASE-T/100BASE-TX, automatische Erkennung (RJ-45) Sensoreingang: × 2, Schließer

> Gleichstrom, 1 A (mechanische Relaisausgänge sind von der Kamera elektrisch isoliert) Serielle Schnittstelle: × 1 (RS-232C)

Videoausgang VIDEO OUT: BNC, 1,0 Vs-s, 75 Ohm, unsymmetrisch, Sync-negativ PC-Kartenneinschub PCMCIÁ Typ II

Memory Stick-Einschub "Memory Stick" Mikrofoneingang Minibuchse (Mono) Phantomspeisung unterstützt (Nennspannung: 2,5 V Gleichstrom)

Empfohlene Lastimpedanz 2,2 kW Minibuchse (Mono) Maximaler Ausgangspegel: 1 Veff

Alarmausgabe: × 2, 24 V Wechselstrom/

Line-Ausgang Sonstiges 12 V Gleichstrom ±10 % Stromversorgung

24 V AC ± 10 %, 50/60 Hz Leistungsaufnahme max. 25 W Betriebstemperatur 0 bis +50 °C Lagertemperatur −20 bis +60 °C Betriebsluftfeuchtigkeit 20 bis 80 % Lagerluftfeuchtigkeit 20 bis 95 % Abmessungen **H** $230 \times 160 \times 160 \text{ mm (B/H/T)}$ ohne vorspringende Teile

Gewicht ca. 2,3 kg

Mitgeliefertes Zubehör CD-ROM (Bedienungsanleitung und mitgelieferte Programme) (1) Oberer Deckenhalter (1) Unterer Deckenhalter (1)

Kabelabdeckung (1) Halterung für Kabelabdeckung (1) Schrauben \oplus M3 \times 8 (11) Schraube \oplus M4 \times 8 (1) Fallsicherungsdrahtseil (1)

Installationsanleitung (vorliegendes Dokument) (1) B&P Garantieheft (1) (nur SNC-RX570N/RX550N/RX530N)

Sonderzubehör WLAN-Karte

SNCA-CFW1, SNCA-CFW5* WLAN-Antenne SNCA-AN1

MSX-1GS (1 GB), MSX-512S (512 MB), MSH-128 "Memory Stick" (128 MB) * Das Gerät SNCA-CFW5 ist in manchen Ländern und Regionen nicht verfügbar.

Um weitere Einzelheiten zu erfahren, wenden Sie sich an Ihren Sony-

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Regelmäßiger Teileaustausch

müssen je nach Lebenserwartung regelmäßig ausgetauscht werden. Da die Lebensdauer der Teile von der Umgebung oder den Benutzungsbedingungen dieses Produkts und der Länge seiner Benutzungsdauer abhängt, empfehlen wir regelmäßige Kontrollen. Um weitere Einzelheiten zu erfahren, konsultieren Sie den Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben.

